



Bräuhausgasse 7-9
1050 Wien
T 01-893 26 97
F 01-893 24 31
E vcoe@vcoe.at
www.vcoe.at

Mobilitätspreis Vorarlberg 2008

von VCO und ÖBB-Postbus

verkehr 2020 – denken.handeln.bewegen

powered by: bmvit, bmlfuw, ÖBB

Einreichunterlagen

Einsendeschluss: 30. Juni 2008

Einreichung zum Mobilitätspreis Vorarlberg 2008

von VCÖ und ÖBB-Postbus

verkehr 2020 – denken.handeln.bewegen

Projekttitle: Verkehrsplanung Feldkirch Süd

1. positive Stellungnahme zu angestrebter Umfahrungs-/ Tunnelvariante 5.3
Beitrag Danzl Kurt (lediglich 3 Tunnelarme)
2. Hinweis auf meine Einreichungen zum Mobilitätspreis 2005 / 2006, nämlich Bären"kreuzung"
kreuzungsfrei als Kreisverkehr mit Unterführung der Nivelette Deutschland <-- > Schweiz ...
3. Neueinreichung meiner o.z. Projektideen zum Mobilitätspreis 2005 / 2006

Wir nehmen am

- Projektwettbewerb** **Ideenwettbewerb** teil (bitte auswählen)

Gebietskörperschaften, Verkehrsunternehmen, Unternehmen, Organisationen und Vereine können nur bereits in der Umsetzung gesicherte Projekte einreichen (Projektwettbewerb). Studierende, Schülerinnen und Schüler sowie Privatpersonen können auch mit Projektideen teilnehmen (Ideenwettbewerb).

Wir nehmen in folgender Kategorie am Mobilitätspreis Vorarlberg 2008 teil (Wählen Sie bitte jene Kategorie aus, die initiativ und finanziell entscheidend zum Gelingen des Projekts beigetragen hat):

- Gebietskörperschaften** (Bund, Länder, Gemeinden)
 Verkehrsunternehmen
 Unternehmen
 Organisationen und Vereine
 Schulen (Volksschule, Hauptschule, Höhere Schule etc.)
 andere Bildungseinrichtungen (Fachhochschulen, Universitäten etc.)
 Privatpersonen

(Bitte auswählen!)

Es gibt dieses Jahr erstmals die Sonderkategorie Tourismus.

Bitte zusätzlich auswählen, wenn Ihr Projekt in diesem Bereich eingereicht wird:

- Tourismus**

Kurzbeschreibung Ihres Projektes

Beschreiben Sie bitte kurz (~600 Zeichen) ihr Projekt. Gehen Sie auf Problemstellung, Lösungsansätze und Projektergebnisse ein und zeigen Sie den Bezug zum Thema des Mobilitätspreises auf.

Auf der nächsten Seite ist Platz für Detailbeschreibungen.

Ziele: Beitrag DANZL Kurt - Variante 5.3 in abgewandelter Form; lediglich 3 Tunnelarme

Diese Einsparung an Tunnelkilometer bedeutet nicht nur eine Minderung der Baukosten, sondern verfolgt konsequent ein Ziel, das mit dieser Variante 5.3 erreicht werden soll, die deutliche Reduktion der CO₂-Emissionen – auch hier die Vision Zero - bereits im Bauzustand; weniger Materialtransporte, weniger Abbau im "konservativen" Tunnelvortrieb, weniger Sprengungen (vermutlich), geringere Schadstoffbelastung, Reduktion der Stickoxide wie der Feinstaubbilanz sowie durch die deutlich größere Kreisverkehrsausführung geringeres Unfallrisiko nach Verkehrsfreigabe!

Bis zur Fertigstellung der Variante 5.3 - Feldkirch Süd soll der Kreisverkehr an der Bärenkreuzung samt Unterführung, im Sinne der räumlichen Entflechtung dieses bislang gordischen Verkehrsknotens, die Lebensqualität der Anwohner wie der hier arbeitenden Menschen wesentlich verbessern und nach der Fertigstellung von Variante 5.3 die dann "gute" NO_x - Emissionsbilanz nochmals deutlich senken.

In der Zeitschrift ECHO, Ausgabe 05 2006, ist ein Gespräch mit LH Dr. Herbert Sausgruber abgedruckt (Seiten 10 - 13). Unter dem Titel "Das hat nicht nur mit VERKEHR zu tun" spricht der LH über die Schwerpunkte im neuen Landesverkehrskonzept, den Wandel von Paradigmen und die Situation in Bezug auf die S 18 (Schnellstraßenbezeichnung).

"In Feldkirch geht es in erster Linie um Feinstaub und Stickoxid", so LH Dr. Sausgruber.

Ich verweise diesbezüglich auf meine Faxse vom 10-09-06 wie 12. September 2006 an den VCÖ.

Kurzbeschreibung: Variante 5.3 - dreiarmig (Vorschlag DANZL Kurt)

1. Um den Geländegegebenheiten am Ausfahrtsportal Innenstadt zu entsprechen, wird die Tunnelröhre in Richtung Portal Tosters (Blasenberg) tiefer gelegt; die Ausfahrt wie Zufahrt kann bspw. über eine eigens angelegte, kurze Zubringerröhre erfolgen, die in die Hauptröhre, diese örtlich erweitert mit entsprechender Verflechtungsstrecke, einbindet. Die Schadstoffbilanz, NO_x - Reduktion, am geplanten Portal Innenstadt könnte so verbessert werden.

Bemerkung: Um die Luftqualität im Sinne des IGL an der Bärenkreuzung etwas zu verbessern, hat man im Ardetzenbergtunnel mit einer sanften Ventilation in Richtung Gisinger Portal begonnen.

2. Andererseits könnte diese Trasse (auch eingehaust, ähnlich einer Lawingalerie) im Anschluss an das Portal Innenstadt auf Geländeneiveau zu einem weiteren nahegelegenen, innenstadtseitigen Portal am Fuße des Blasenberges (ähnlich dem Ardetzenbergtunnel) führen, um anschließend den Blasenberg zu durchqueren.

Ich möchte jedoch der erstgenannten Lösung, im Sinne der Lebensqualität der Anrainer, den Vorzug geben.

Hinsichtlich meiner Ausführungen zur Unterführung wie zum Kreisverkehr an der Bärenkreuzung verweise ich auf meine Einreichunterlagen zum Mobilitätspreis 2005 / '06; diese liegen als Anlage bei!

Resultate / Erfolg / Reichweite:

...wie o.z., die deutlich erhöhte Lebensqualität (im Sinne des IG-L sowie die Lärminderung!) für alle im Raum Feldkirch lebenden Menschen, Bürger wie Pendler

Ja, es gibt eine Projekthomepage URL:	
Einreicher / Einreicherin	DANZL Kurt
Ansprechperson	Kurt DANZL
Anschrift	DANZL Kurt Raiffeisenplatz 5 6800 Feldkirch
Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail, Homepage)	0043 (0)5522 31812 0676 6243440 dr.danzl.kurt@vol.at
Beteiligte Projektpartner	
Wer gibt dem Projekt aktive Unterstützung? Welche Gruppen sind involviert?	
Name des Projektpartners	VCÖ, Mobilitätspreis-Team
Art / Form der Beteiligung	...durch Vorlage meiner Projektidee der hochkarätigen Jury

Anschrift Telefon / Fax E-Mail Homepage	<p>...laut Deckplatt für die Einreichunterlagen</p> <p>VCÖ Bräuhausgasse 7 - 9 1040 VIENNA</p> <p>T 01-893 26 97 F 01-893 24 31 E vcoe@vcoe.at www.vcoe.at</p> <p>(...ein bisschen Spaß muss sein...)</p>
Projektwettbewerb und Ideenwettbewerb	
Detaillierte Beschreibung des eingereichten Projektes / Projektidee	
Ausgangslage: Welche Problemstellung soll gelöst werden?	<p>Dies ist eine sehr gute Frage!</p> <p>Sie ist bereits, die Bärenkreuzung betreffend, mit meinen Einreichunterlagen zum Mobilitätspreis 2006 ausführlich abgehandelt; diese liegen als Anlage bei.</p>
Ziele / Ideen: (wenn nicht schon auf Seite 2 ausgefüllt)	<p>Hinsichtlich der Projektidee "Kreisverkehr wie Unterführung Bärenkreuzung" verweise ich auf die in der Anlage beigefügte Einreichung zum Mobilitätspreis 2006 !</p> <p>Diese deckt diesen wie den vorangegangenen Punkt voll ab, weil sie die Ausgangslage nüchtern darstellt (Staus an allen Ecken und Enden an der Bärenkreuzung), nahezu dieselben Ziele verfolgt und wirtschaftlich wesentlich kostengünstiger ist und zeitlich betrachtet, zumindest eine halbe Dekade früher den ersehnten Effekt der deutlichen Reduktion der negativen Emissionsbilanz an Schadstoffen wie Stickoxiden an Ort und Stelle verspricht und auch hält!</p>

Zielgruppen: Wen will das Projekt erreichen?	...Stadt Feldkirch, Verkehrsplaner wie interessierte Mitbürger

Beschreibung / Methode / Umsetzung des Projektes:	<p>... in den Zielen wie in der Kurz- und der Detailbeschreibung bereits erörtert...</p> <p>Hinsichtlich der Projektidee "Kreisverkehr wie Unterführung Bärenkreuzung verweise ich auf die Anlage - Einreichung zum Mobilitätspreis 2006!</p> <p>Das Problem liegt, wie in der VCÖ-Broschüre "Verkehr 2020 - Ziele und Entwicklungen" beschrieben, u. a. in der fehlenden Kostenwahrheit!</p> <p>Ich zitiere:" Viele Kosten des Verkehrs werden derzeit nicht von jenen getragen, die sie verursachen. Sowohl Lkw- als auch Pkw-Verkehr zahlen heute in Österreich nur einen geringen Teil der von ihnen verursachten Kosten für Infrastruktur, Umwelt und Gesundheit. Als so genannte externe Kosten werden die nicht von den Verursachenden getragenen Kosten auf die Allgemeinheit abgeschoben."</p>
--------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Resultate / Wirkung / Reichweite des Projektes Erwartete Ergebnisse der Umsetzung	

<p>Projektergebnisse und Wirkung - welche Wirkungen hat Ihr Projekt auf den Verkehr im Jahr 2020?</p> <p>Welche Ergebnisse und Erfolge kann das Projekt vorweisen / sind in Zukunft zu erwarten?</p>	<p>... in den Zielen wie in der Kurz- und der Detailbeschreibung bereits erörtert (...hinsichtlich der Projektidee "Kreisverkehr wie Unterführung Bärenkreuzung verweise ich auf die Anlage - Einreichung zum Mobilitätspreis 2006).</p> <p>Durch entsprechende Parkraumbewirtschaftung wie PKW-Maut für die Innenstadt, lässt sich freilich überschüssiges Verkehrsaufkommen abbauen; ganz abgesehen davon, dass die derzeitigen Benzin-, insbesondere Dieselpreise eindeutig für die öffentlichen Verkehrsmittel im Verkehrsverbund sprechen.</p> <p>Dem Berufsverkehr, die Tageswegstrecken steigen, der Abwanderung der Bevölkerung an die Stadtränder, muss durch innovative Raumplanung und Förderung des Carsharing wie etwa durch verminderte Vignettenpreise, nicht durch Benzingutscheine, erfolgreich begegnet werden.</p> <p>Variante 5.3 ist, zusammen mit der Unterführung und dem Kreisverkehr an der Bärenkreuzung, der Anfang!</p> <p>Damit kann der Schwerlastverkehr vom Stadtkern ferngehalten werden; im Sinne des Ziel- wie Quellverkehrs.</p> <p>Vermutlich wird im Stadtkern (Innenstadt) kein Weg um die City-Maut herumführen!</p>
<p>Was zeichnet Ihr Projekt als besonders vorbildhaftes und zukunftsfähiges Projekt aus?</p>	<p>...in den Zielen, Wirkungen wie in der Kurz- und der Detailbeschreibung bereits erörtert (Anlage - Einreichung zum Mobilitätspreis 2006)!</p>
<p>Das Projekt entlastet Umwelt und Gesundheit nachhaltig:</p> <p>z. B. durch weniger Lärm, weniger Feinstaub, innovative Verkehrs- und Raumplanung sowie attraktive Nahversorgung, effizientere</p>	<p>trifft nicht zu <input type="checkbox"/>1 <input type="checkbox"/>2 <input type="checkbox"/>3 <input type="checkbox"/>4 <input type="checkbox"/>5 <input checked="" type="checkbox"/>6 trifft zu</p> <p>, da u.a. im Stadtkern (Bärenkreuzung - Luftschadstoffmessstation) vermutlich weniger oft OZON-Alarm gegeben werden müsste!</p>

Antriebe etc.	
Das Projekt sichert die Mobilität in der Region: z. B. durch Förderung des öffentlichen Verkehrs, Ausbau des Fuß- und Radwegenetzes,...	trifft nicht zu <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input checked="" type="checkbox"/> 6 trifft zu , da Rad- wie Fußwege im Stadtkern attraktiver werden!
Das Projekt erhöht die Verkehrssicherheit: z. B. durch neue Technologien, Verbesserung der Infrastruktur oder verkehrspsychologische Maßnahmen.	trifft nicht zu <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input checked="" type="checkbox"/> 6 trifft zu , da u.a. das Unfallrisiko sinkt, zum einen zufolge vergrößertem Kreisverkehr für Variante 5.3, zum anderen durch die Unterführung an der Bärenkreuzung gem. Einreichung zum Mobilitätspreis 2006; dort besonders für die Radfahrer
Das Projekt fördert sanften Tourismus: Wird bei der Mobilität der Gäste der Fokus auf Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit gelegt?	trifft nicht zu <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input checked="" type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 trifft zu Man müsste sich noch überlegen, zumindest 3 Velomate aufzustellen und evtl einen Citybike - Verleih für die Gäste in der Innenstadt einzurichten! (meine Einreichung zum Mobilitätspreis 2003 - das Radhaus im Katzenturm mit detaillierten Planunterlagen - sh. Anlage)
Reichweite des Projekts: Wie viele Personen wurden erreicht / haben von diesem Projekt profitiert?	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input checked="" type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 1 = nur wenige Personen bzw. einzelner Betrieb, 2 = lokal, 3 = regional (mehrere Gemeinden übergreifend), 4 = Bundesland, 5 = mehrere Bundesländer, 6 = ganz Österreich oder darüber hinaus. (Bitte auswählen!)
Weitere Reaktionen und Resultate zum Projekt:	...siehe Referenzen im Anhang: u.a. Schreiben des Bürgermeisters wie des Stadtbaumeisters, meine Einreichung zum Mobilitätspreis 2003 betreffend
Daten zum Projekt: Zeitplan und Kosten	
Zeit- und Umsetzungsplan: Für welche Zeitdauer ist das Projekt ausgelegt? Wann war der Projektstart? Wann wird das Projekt beendet?	Siehe Folder Verkehrsplanung Feldkirch Süd (eine Information für BürgerInnen) ...hinsichtlich der Unterführung an der Bärenkreuzung samt Kreisverkehr auf Geländeniveau verweise ich auf meine Einreichunterlagen zum Mobilitätspreis 2006

Kosten- und Finanzierungsplan: (Kurze Beschreibung)	<p>...siehe Feldkirch aktuell / 6 2006 - Seiten 8 - 10 sowie Feldkirch Anzeiger vom Donnerstag, dem 28. Juni 2007 - Seite 11</p> <p>...hinsichtlich der Unterführung an der Bärenkreuzung samt Kreisverkehr auf Geländeneiveau verweise ich auf meine Einreichunterlagen zum Mobilitätspreis 2006</p>

Wie sind Sie auf den VCÖ-Mobilitätspreis aufmerksam geworden?	
<input checked="" type="checkbox"/> www.vcoe.at <input type="checkbox"/> VCÖ-Folder Zeitschrift) <input type="checkbox"/> VCÖ-Plakat <input type="checkbox"/> Sonstige Printprodukte VCÖ Anzeiger	<input checked="" type="checkbox"/> Mobilitätspreis-Ausschreibung <input checked="" type="checkbox"/> Medien (welche? Newsletter, VCÖ- <input type="checkbox"/> Über Empfehlung Dritter <input type="checkbox"/> Weitere Quellen: Feldkirch aktuell,

Einreichunterlagen bitte per E-Mail einsenden.

Beilagen per Post bitte in fünffacher Ausfertigung!

Ja, wir haben weitere Projektunterlagen (CDs, Pläne, Grafiken, Zeitungsberichte, Reaktionen von direkt Betroffenen), die der VCÖ auf dem Postweg und in fünffacher Ausfertigung erhalten wird!
(Anmerkung: Das Einreichformular muss trotzdem elektronisch ausgefüllt und an den VCÖ gesandt werden!)

VCÖ

z.Hd. Mag. Susanne Hitter-Fertl, Birgit Mayrhofer

Bräuhausgasse 7-9, 1050 Wien

Hier finden Sie Platz für Anmerkungen und Mitteilungen:

Alle Unterlagen sende ich Ihnen digitalisiert per Daten - CD, auch die der hier angeführten von 2003 sowie 2005/'06 ! Meine Daten - CD an VCÖ vom 30. Juni 2008 habe ich noch etwas überarbeitet und am 2. Juli 2008, 17:34 an Sie aufgegeben. Sie erhalten diese spätestens am Freitag, den 4. Juli d.J. gegen 10:°°. Sie ersetzt die vom 30-06-08.

Weiters darf ich auf meine Faxse an den VCÖ vom 25. August 2006 verweisen; habe diesbezüglich auch mit Ihrem Herrn Auringer telefoniert. Es behandelt meine Anfrage vom 21. August 2006 an Martin Hartmann (martin.hartmann@orf.at) vom ORF - Vorarlberg, den Mega-Stau in Feldkirch an der Bärenkreuzung aus Fahrtrichtung Felsenau wie aus Richtung Tisis (Liechtenstein) am 29-07-2006 betreffend.

Ich zitiere Herrn Hartmann:" Werter Herr Danzl, ich habe noch ein wenig im Archiv gewühlt. Der Tisis-Stau war doch am 29.7.2006. Es war ein verkehrsreicher, aber bis auf diesen einen Stau für einen Feriensamstag nicht ungewöhnlich lebhafter Tag. Wir hatten folgende Meldungen im Verkehrsfunk: ab 11 Uhr Bei der Autobahnabfahrt Frastanz gibt es in Richtung Feldkirch ebenfalls Stau wegen Überlastung.

ab 11:3°° Auch im Feldkircher Stadtgebiet staut es sich mittlerweile und zwar kommen Sie von der Tisner Grenze bis zur Bärenkreuzung nur langsam voran.

Um 12:°° und 13:°° haben wir diese Meldungen wortgleich durchgegeben. Um 14:°° meldeten wir "freie Fahrt". Wie der genaue Wortlaut der polizeilichen Meldung gelautet hat, kann ich Ihnen leider nicht mitteilen, da wir diese nicht archivieren.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen helfen und wünsche viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

Mit beseten Grüßen

Martin Hartmann "

In diesem Sinne mit freundlichen Grüßen und dem Dank für Ihr Verständnis,
Danzl Kurt.

DI Dr. Danzl Kurt
Raiffeisenplatz 5
6800 Feldkirch
0043 (0)5522 31812
0676 6243440
dr.danzl.kurt@vol.at

Einreichschluss ist der 30. Juni 2008. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wenn Sie Ihr Projekt bis 30. April 2008 einreichen, erhalten Sie das VCÖ-Medienpaket 2008 oder die VCÖ-Nichtmotorisierten-Versicherung gratis!

Bitte senden Sie dieses Formular ausgefüllt an: mobiltaetspreis@vcoe.at!

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!